



Ein leerer Bauch studiert nicht gern

Unter diesem Motto veranstalteten die Studienvertretungen Elektrotechnik und Biomedical Engineering am Donnerstag den 11. März zur Mittagszeit ein Würstelessen für die Studierenden des 4. Semesters Elektrotechnik und Biomedical Engineering. Da gerade am Donnerstag sehr viele Vorlesungen und Übungen stattfinden, war dies ein gelungener Anlass für eine Stärkung. Bei gratis Würstel (sogar zwei verschiedene Sorten), Aufstrichbroten und Getränken konnten sich die Studierenden für die Nachmittagsvorlesungen stärken und gleichzeitig das Konto schonen.

Diese Veranstaltung wurde von den Studienvertretungen ebenfalls genutzt um ein Feedback über die ersten beiden Studienjahre und die Arbeit sowie Präsenz der Studienvertretung zu erhalten. Dabei wurde ein Fragebogen ausgeteilt, welcher am letzten Seminar erarbeitet wurde. Somit war auch für Beschäftigung beim Warten auf die Würstel gesorgt. Weiters standen die Mitarbeiter der Studienvertretungen für Fragen aller Art bereit.

Für diese Veranstaltung stellte uns die Studienvertretung Maschinenbau den 320er Lernraum dankenderweise zur Verfügung.

Uns hat es sehr gefreut, dass nach der spontanen Einladung (am Ende der Vorlesung), so viele gekommen sind und uns auch ein Feedback gegeben haben. Wie man an den Fotos erkennen kann, haben nicht nur Studierende dieses Angebot angenommen. Auch ein hier nicht namentlich genannter Professor hat versucht sich heimlich unter die

Studenten zu mischen. Als Tarnung hat er sogar einen Feedbackfragebogen über das Studium ausgefüllt.

Somit ist dies nach dem Frühstück im Wintersemester die zweite Veranstaltung dieser Art und wird sicher nicht die letzte gewesen sein.



Christoph Birkl christoph.birkl@student.tugraz.at

Einige Impressionen









